





# Verzeichniß der Verstorbenen.

## In der Stadt.

März  
Den 25.

- Der wohlgeborne Herr Franz Ritter von Mack, Herr und n. d. Landstand, k. k. Hof- und Kammer-Juwelier, alt 80 J., auf der Seilerstätte Nr. 987, am Brand der Alten.  
Fräulein Louise von Bussetti, erzherzoglichen Hofraths hinterlassene Tochter, alt 34 J., in der untern Bräunerstraße Nr. 1128, an der Lungensucht.

## Vor der Stadt.

Den 24.

- Dem Herrn Adam Leiser, bürgl. Schneider, sein Kind Franz, alt 1 J., am Schaumburgergrund Nr. 94, an der Lungenlähmung.  
Eva Modizka, Pfründnerin des Armen-Instituts, alt 59 J., zu St. Ulrich Nr. 4, an der Lungensucht.  
Frau Elisabeth Wiesent, Hauseigenthümerin, alt 84 J., in der Leopoldstadt Nr. 181, an der Abzehrung.  
Dem Lorenz Carl, bef. Schneider, sein Kind Adolph, alt 3 J., in Margarethen Nr. 18, am hitzigen Wasserkopfe.

Den 25.

- Johann Erben, Tagelöhner, alt 43 J., auf der Wieden Nr. 849, an der Auszehrung.  
Elisabeth Lang, Pfründnerin des Armen-Instituts, alt 47 J., in Erdberg Nr. 394, an der Wassersucht.  
Der Maria Fidi, Webergesellenswitwe, zu Fünfs Haus Nr. 95 wohnhaft, ihr Kind Marie, alt 3 J., im Kinderspitale am Schottensfeld Nr. 27, an der Lungentuberkulose.  
Dem Anton Brunner, bef. Tischler, sein Kind Franziska, alt 5 J., am Neubau Nr. 183, an der Gehirnhäuteentzündung.  
Dem Herrn Salomon Grünstein, israel. Handelsmann, seine Gattin Katharina, alt 60 J., in der Leopoldstadt Nr. 667, an Entartung der Leber.  
Dem Johann Wischinka, Laboranten, auf der Landstraße Nr. 524 wohnhaft, sein Kind Johann, alt 4 J., im Kinderspitale am Schaumburgergrund Nr. 28, an der Auszehrung.  
Dem Herrn Joseph Seemann, Bürger und Perückenmacher, sein Kind Georg, alt 2 J., in der Rosau Nr. 166, an der häutigen Bräune.  
Dem Herrn Karl Feigen, k. k. Hospostamts-Official, seine Gattin Karoline, alt 33 J., in der Leopoldstadt Nr. 19, an der Tuberkulose.  
Der hochwohlgeborne Herr Emanuel Freiherr von Beaumont St. Quentin, k. k. Landrechts-Sekretär, alt 44 J., zu Mariabühl Nr. 45, an der Lungenlähmung.  
Dem Georg Binder, Maurergesellen, seine Tochter Marie, alt 10 J., zu Mariabühl Nr. 26, am Zehrfieber.  
Dem Johann Dialer, k. k. pens. Reitknecht, sein Eheweib Rosina, alt 81 J., zu Mariabühl Nr. 124, an Altersschwäche.  
Dem Jakob Ribin, Helzer, sein Kind Karoline, alt 2 J., in der Leopoldstadt Nr. 701, an der Hirnerweichung.  
Dem Franz Kleindin, Tagelöhner, sein Kind Leopoldine, alt 1 J., in der Rosau Nr. 140—144, an Masern.  
Der Franziska Kripl, Handarbeiterin, ihr Kind Franziska, alt 1 J., in Margarethen Nr. 60, an der Strophelsucht.  
Dem Herrn Ignaz Semsfelder, Bandfabrikanten, sein Kind Anna, alt 1 J., am Schottensfeld Nr. 379, an der Lungenlähmung.  
Herr Andreas Spitzbarth, jubil. Registrar und Expedito der k. k. Gefällen- und Domänen-Hofbuchhaltung, alt 64 J., unter den Weißgärbern Nr. 103, an der Brustwassersucht.  
Ferdinand Ditsch, bef. Tischler, alt 56 J., auf der Laimgrube Nr. 184, an der Lungenlähmung.  
Juliana Kasimir, Köchin, alt 78 J., von der Stadt, am Blutschlag, u.  
Anna Levn, Magd, alt 26 J., von Sechshaus, an der Lungenlähmung, d.  
Anna Müller, Drechslergesellens-Eheweib, alt 36 J., vom Schottensfeld Nr. 61, u.  
Anna Thorn, Wäckerin, alt 36 J., vom Alfergrund Nr. 329, beide an der Lungensucht, d.  
Franz Selig, Posamentiergeselle, alt 31 J., von der Windmühle Nr. 17, am Typhus, u.  
Matthias Stopfer, Seidenzeugmacher, alt 40 J., von Gumpendorf Nr. 396, an der Lungentuberkulose, d.  
Theresia Kohnner, Magd, alt 26 J., von der Stadt Nr. 373, an Entmischung des Blutes.  
Alle 7 im allgemeinen Krankenhause.

Wien den 29. März 1848.

Summa 30 Personen.  
Darunter 10 Kinder.